

berichte aus Deutschland nebst ergänzenden Aktenstücken⁴ vor, enthaltend: ‚Legation des Kardinals Sfondrato 1547—1548. Im Auftrage des königl. Preußischen historischen Institutes in Rom bearbeitet von Walter Friedensburg. Berlin 1907‘.

Professor Dr. R. F. Kaindl in Czernowitz übersendet ein Manuskript ‚Beiträge zur Geschichte des deutschen Rechtes in Galizien. IX/1 und IX/2‘.

Dr. Rudolf Wolkan, Privatdozent an der k. k. Universität und Skriptor der Universitätsbibliothek in Wien, übersendet das Manuskript zu den beiden ersten Bänden des ‚Briefwechsel des Eneas Silvius Piccolomini. Erste Abteilung: Briefe aus der Laienzeit (1431—1445)‘, und zwar Band I: Privatbriefe, Band II: Amtliche Briefe.

Dr. Wilhelm Weinberger, k. k. Gymnasialprofessor in Iglau, übersendet mit der Bitte um Aufnahme in die Sitzungsberichte der Klasse eine Abhandlung, betitelt: ‚Beiträge zur Handschriftenkunde I. (Die Bibliotheca Corvina)‘.

Das w. M. Professor Meyer-Lübke legt namens der akademischen Kirchenväterkommission eine Abhandlung von Dom André Wilmart O. S. B. in Farnborough (England) vor, die betitelt ist: ‚La tradition des opusculs dogmatiques de Foebadius, Gregorius Illiberitanus, Faustinus‘.

Das w. M. Professor Oswald Redlich überreicht eine von ihm und dem w. M. Hofrat Anton E. Schönbach in Graz verfaßte Arbeit ‚Des Gutolf von Heiligenkreuz Translatio s. Decilianae‘ für die Sitzungsberichte.

Das w. M. Hofrat Leo Reinisch überreicht für die ‚Schriften der Sprachenkommission‘ das Manuskript einer Ab-